Reisebeschreibung

Madeira - Wandern wie im Garten Eden
Sechs leichte bis mittelschwere Wanderungen + 3 Ausflüge inklusive

Buchungscode: **PT-FU13**

Santo da Serra ©123rf.com, profile steffus

Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Portugals Paradies heißt Madeira. Eine Insel, die sich in puncto Vegetation verschwenderisch zur Schau stellt. Für die faszinierenden Schönheiten, die sich hier über die Täler, Berge und Hügel ergießen, darf man ruhig das Tempo drosseln. „Der Weg ist das Ziel“, wie Konfuzius einst sagte. Recht hat er. Auf dieser immergrünen, immer blühenden Insel mitten im Atlantischen Ozean haben Sie auf Schritt und Tritt das Gefühl, angekommen zu sein.

Zu Fuß nehmen Sie die Faszination Madeiras anders wahr. Mit sensiblen Sinnen und wachem Verstand. Die smaragdgrünen Berge und das tiefblaue Meer werden für Sie zur Kulisse, zum Bühnenbild für ein unvergessliches Naturschauspiel. Mal stoßen Sie auf ein Waldstück aus Lorbeerbäumen, dann legt sich Ihnen ein knallbunter Blumenteppich zu Füßen, bestehend aus tropischen und mediterranen Pflanzen wie Azaleen, Anthurien, Oleander und Orchideen.
Ein andermal erreichen Sie wilde Berglandschaften von ungezähmter Natur und steile Felsküsten, an denen der brandende Atlantik nagt. Als Kontrast wandern Sie an kultivierten Terrassen entlang, wo die Pflanzenwelt hübsch geordnet ist.
Und selbstverständlich führt unser Weg auch zu den Wasserfällen, den „25 Fontes“, die aus Felswänden herausschießen und sich in ein halbkreisförmiges Naturbecken stürzen.

Abwechslung ist jedenfalls inklusive, auch für Ihr Fotoalbum. Manch malerisches Fischerdörfchen werden Sie dafür einfangen … und sich zu Hause an die kulinarischen Köstlichkeiten erinnern, die Ihnen die landestypische Küche zum Madeira-Wein kredenzt hat.

- Sechs leichte bis mittelschwere Wanderungen, z.B. zu den „25 Fontes“
- 3 inkludierte Ausflüge in den Nordosten und Westen sowie zu den Gärten Madeiras
- Stadtrundfahrt/-gang in Funchal mit Markthallenbesuch, Weinverkostung und Besuch einer Stickerei-Manufaktur
- Abschiedsabend bei Folklore und Espetada-Essen
- Zeit zur freien Verfügung in Funchal
- Gipfelwanderung zum Pico do Arieiro zubuchbar

1. Tag: Anreise und gemeinsames Willkommensabendessen

Sie fliegen heute (ohne sz-Reisebegleitung) nach Funchal. Vor Ort werden Sie von Ihrer örtlichen Reiseleitung begrüßt und in Ihr Hotel gebracht. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen Sie Ihre Reiseleitung und Ihre Mitreisenden besser kennen.

2. Tag: Wanderung Vale Paraiso - Levada dos Marocos

Nach dem Frühstück erwartet Sie Ihr örtlicher Reiseleiter zu Ihrer ersten leichten Wanderung, die in Vale Paraiso beginnt. Hier gibt es noch ursprüngliche Wälder mit Lorbeerbäumen auf ihrem Weg oberhalb von Choupana zu entdecken. Aber auch eingeführte Baumarten, wie den Eukalyptus oder der Kirschlorbeer können Sie hier finden. Und auch reiche Agapanthusbestände begleiten Ihren Weg nach Camacha, wo Sie eine Mittagspause genießen. (Dauer: 2,5 Std., Strecke: 6 km, Höhendifferenz: +/- 10 m)
Am Nachmittag führt Sie Ihr Weg tief in das Machico Tal, bekannt als das "Mimosa" Tal. Sie laufen entlang dem erhaltenen Fußpfad der Levada dos Marocos und erleben auf ca. 6 km die natürliche Schönheit dieser Inselregion. Dieser atemberaubend schöne Weg führt Sie vorbei an pittoresken - Levada dos MarocosTerrassenlandschaften hoch über dem Tal von Machico und entlang der blumengesäumten Levada. Die herliche Ausblicke zur Bucht von Machico und den Atlantik werden Sie begeistern. (Dauer: 2,5 Std., Strecke: 6 km, Höhendifferenz: +/- 10 m, Schwierigkeitsgrad: leicht, ohne Steigungen)

3. Tag: Stadtbesichtigung Funchal - kleine Weinverkostung - Freizeit

Während einer Stadtrundfahrt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Inselhauptstadt Funchal kennen. So zum Beispiel die Kathedrale Sé aus dem Jahre 1514, die als eines von weinigen Bauwerken im manuelinischen Stil erhalten geblieben ist.
In der Madeira Wine Company bekommen Sie ein Gläschen Madeira-Wein ausgeschenkt und erfahren dabei Wissenswertes über diese nationale Besonderheit.
Ein Besuch in der mit Kacheln verzierten Markthalle darf natürlich auch nicht fehlen und bei einer Besichtigung einer Stickerei-Manufaktur werden Sie in die Geheimnisse der berühmten Stickereikunst eingeführt.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

4. Tag: Freizeit

Heute dürfen Sie bestimmen! Genießen Sie einen Tag in eigener Regie und holen Sie sich gute Ausflugstipps von Ihrer Reiseleitung oder genießen Sie die Vorzüge Ihres Hotels.

5. Tag: Wanderung Santo da Serra / Portela

In einer Höhe von rund 650 m führt Sie Ihr Weg durch duftende Eukalyptus- und Lorbeerwälder. Immer wieder eröffnen sich dabei auch weitere Panoramen der Nordküste und des Hochlandes der Insel. Nach rund zweieinhalb Stunden beginnt Ihr Abstieg zum Portela Pass, wo der Bus Sie erwartet. Ihre Rückfahrt nach Funchal geht über den Fischerort Machico und Santa Cruz.
(Dauer: 3 Std., Strecke: 11 km, Höhendifferenz: +/-200 m)

6. Tag: Wanderung Rabaçal / 25 Fontes

Auf der Fahrt in westlicher Richtung erreichen Sie Ribeira Brava, von dort geht es durch mehrere Felstunnel nach Ponta do Sol und ins Hochland. Sie lassen die Wälder hinter sich und erreichen das weite Hochmoor Paúl da Serra (1.500 m). Über eine geteerte Straße gelangen Sie in etwa 20 Minuten zu Fuß bergab zum Forsthaus Rabaçal, dem Ausgangspunkt des Wanderweges. Auf diesem erwarten Sie einige von Madeiras spektakulärsten Panoramen. Sie blicken auf die Schlucht von Rabaçal, auf rauschende Wasserfälle und auf die steile Westküste der Insel. Hoch über die Ribeira da Janela verblüfft die zum Risco-Wasserfall führende Levada. Für die Tunnelpassage benötigen Sie eine Taschenlampe!
(Dauer: 3,5 Std., Strecke: 10 km, Höhendifferenz: +290/-100 m)

7. Tag: Wanderung Palheiro Ferreiro - Monte

Bei dieser Tour folgen Sie der Levada dos Tornos, die zu den Hauptwasserwegen der Insel gehört. Sie genießen dabei die Blicke auf die Wälder, den Ort Monte und das Tal des Paradieses: "Vale Paraiso". Der rund dreistündige Weg endet im kleinen Wallfahrtsort Monte, welcher 550 Meter über dem Meer und nur 6 Kilometer von Funchal entfernt liegt. Wagen Sie hier einen Blick in die Kirche "Nossa Senhora do Monte", in welcher der letzte österreichische Kaiser Karl I. seine Ruhe gefunden hat.
(Dauer: 3 Std., Strecke: 9 km, Höhendifferenz: +/- 100 m)

8. Tag: Tag zur freien Verfügung oder fakultative Pico do Arieiro/ Pico Ruivo Gipfelwanderung

Madeiras zweithöchster Gipfel, der 1.810 m hohe Pico do Arieiro, ist noch mit dem Bus zu erreichen. Hier aber endet die Straße. Wer höher hinaus will, muss zu Fuß losziehen. Rund vier Stunden dauert die Wanderung vom Pico do Arieiro bis zum höchsten Punkt der Insel, dem 1.861 m hohen Pico Ruivo. Wenn das Wetter mitspielt, werden Sie mit einem herrlichen Blick über Madeira, die Nachbarinsel Porto Santo und die unbewohnten Desertas belohnt. Sie kommen zurück nach Achada do Teixeira.
Weiter reisen Sie per Bus nach Santana, dem Dorf mit den kleinen, vielfach fotografierten Häusern, deren spitze Strohdächer zu beiden Seiten bis zum Boden reichen. Von hier aus kehren Sie zum Hotel zurück.
(Dauer: 4 Std., Strecke: 10 km, Höhendifferenz: +300/- 250 m)

9. Tag: Freizeit

Erholen Sie sich heute von den vielen Erlebnissen und Anstrengungen der letzten Tage.

10. Tag: Ausflug in den Nordosten Madeiras

Nach dem Frühstück fahren Sie über den Poiso Pass und gelangen Sie in das Naturschutzgebiet Ribeiro Frio, wo die Vegetation der Insel am ursprünglichsten ist. Hier wachsen Mahagoni-, Lorbeer- und Maiblütenbäume, Baumheide und andere Pflanzen, die schon die Entdecker der Insel so vorfanden. Dort besichtigen Sie auch die Forellenzuchtanlage und unternehmen eine kurze Wanderung zum Aussichtspunkt Os Balcões. Der Ausflug führt Sie weiter nach Santana, dem Ort mit den strohgedeckten Häuschen, in welchem Sie auch Zeit für eine Mittagspause haben.
Anschließend fahren Sie vorbei am Adlerfelsen "Penha de Aguia" nach Porto da Cruz, einem Zentrum des Zuckerrohranbaus. Hier besuchen Sie die Destillerie, die auch huete noch mehrfach im Jahr betrieben wird. Schon im 15. Jahrhundert wurde Zuckerrohr auf Madeira angebaut, um Zucker zu gewinnen. Das Nebenprodukt der Zuckerherstellung ist der Aguardente de Cana (Zuckerrohrschnaps), welcher auch zur Herstellung des bekannten Poncha aus Madeira verendet wird. Über den Portela

Pass erreichen Sie die Südküste und den letzten Stopp unseres Ausfluges, den ältesten Ort Madeiras - Machico. Auf Wunsch können Sie hier in einer typischen Bar einen Poncha trinken (nicht inkludiert). Danach geht es zurück zum Hotel.

11. Tag: Freizeit

Nutzen Sie diesen Tag noch einmal für eigene Erkundungen auf Madeira.

12. Tag: Ausflug in den Westen Madeiras mit kurzer Wanderung auf der Hochebene Paúl da Serra

Das erste Fischerdorf, Camara de Lobos, ist die erste Station Ihrer Rundfahrt auf der Westroute. In dem malerischen Ort wird der schwarze Degenfisch mit einer Spezialausrüstung gefangen. Dann führt Sie der Weg über Estreito de Camara de Lobos, dem Weinanbaugebiet. Entlang der Südküste geht es weiter zum imposanten Cabo Girão, die mit 590 m höchste Steilküste Europas und zweithöchste der Welt. Immer der Küstenlinie folgend, gelangen Sie nach Ribeira Brava, wo Sie die Gelegenheit haben die Kirche zu besuchen. Danach erfolgt die Weiterfahrt über den Encumeada Pass bis nach Sao Vicente, wo Sie Zeit für einen Mittagsimbiss haben.
Anschließend geht es weiter vorbei an der wildromantischen Nordküste mit zahlreichen Wasserfällen bis zu dem nordwestlichsten Punkt der Insel - Porto Moniz. Das Städtchen ist bekannt für die natürlichen Meeresschwimmbecken aus bizarrer schwarzer Lava - Traumpools mit glasklarem Wasser. Von hier aus überqueren Sie die Hochebene Paúl da Serra, wo Sie eine kurze Wanderung von circa einer Stunde unternehmen können. Dort befindet sich die Straße, welche Sie direkt bergab über Ribeira Brava nach Funchal führt.

13. Tag: Ausflug "Gärten Madeiras"

Heute führt Sie Ihre Reise zur Quinta das Cruzes, einem archäologischen Park mit einem wunderschönen Garten. Nicht zu versäumen ist das Museum dieser Quinta, wo Möbel und Porzellan aus dem 15. Jahrhundert ausgestellt werden.
Anschließend besichtigen Sie eine Orchideenzucht in Quinta Boa Vista bevor es zurück zu Ihrem Hotel geht.

14. Tag: Freizeit und Abschiedsabendessen in Funchal

Noch ein letztes Mal bietet sich heute die Gelegenheit, Madeira und Funchal individuell zu erkunden.
Um Madeiras Küche in bester Erinnerung zu behalten, genießen Sie heute ein traditionelles Abendessen, bestehend aus 3 Gängen in einem typischen Restaurant. Serviert wird Ihnen unter anderem das inseltypische "Espetada" (Rindfleisch am Spieß). Während des Abendessens singt, musiziert und tanzt eine madeirensische Folkloregruppe für Sie. Lassen Sie sich von der Gruppe mitreißen und wagen Sie auch einen Tanz.
Auf dem Rückweg zum Hotel machen Sie noch einen kurzen Zwischenstopp, damit Sie einen unvergesslichen Blick auf die Inselmetropole Funchal mit ihrem abendlichen Lichtermeer werfen können.

15. Tag: Heimreise

Heute heißt es nun Abschied nehmen von der portugiesischen Insel. Ein Bus bringt Sie vom Hotel zum Flughafen.

4*-Hotel Enotel Magnolia

Zimmerbeispiel ©Hotel Enotel Magnolia

Lage:

Durch seine Lage in Funchal nahe dem Quinta Magnolia-Park ergeben sich herrliche Panoramausblicke auf die Stadt und das Meer. Ins Stadtzentrum und zum Strand sind es ca. 1 km.

Hoteleinrichtung:

Das Hotel mit seiner markanten Architektur wurde 2021 komplett renoviert und bietet allen Komfort eines Urlaubshotels. Zu seinen Einrichtungen zählen 2 Restaurants, eine Bar, ein Innen- und einen Außenpool, ein Fitnessraum und ein Wellnessbereich mit Sauna, türkischem Bad und Whirlpool sowie zahlreichen Wellnessanwendungen.

Zimmer:

Die komfortablen Zimmer sind geräumig und mit TV, Safe, Minibar, Bad/Dusche, WC, Föhn und Bademantel ausgestattet. WLAN ist kostenfrei. Die Zimmer sind wahlweise mit Garten- oder mit Meerblick buchbar.

Leistungen

Beförderung

- Flug mit renommierter Fluggesellschaft nach Funchal und zurück in der Economy Class
- Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen

- Fahrt im modernen Reisebus

Hotel & Verpflegung

- 14 Übernachtungen im 4*-Hotel Enotel Magnolia in Funchal
- 14x Frühstück
- 1 Willkommensabendessen im Hotel
- 1 Abschiedsabendessen „Espetada“ (3-Gang-Menü) inkl. Getränkeauswahl in Funchal

Ausflüge & Besichtigungen
Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- Wanderungen:
  - Levadawanderung Vale Paraiso nach Camacha
  - Entlang der Levada dos Maroços ins Machico-Tal
  - Santo da Serra mit Abstieg zum Portela Pass
  - Levadawanderung Rabacal/25 Fontes
  - Levada dos Tornos – Palheiro Ferreiro – Vale Paraiso – Monte
  - Hochebene Paúl da Serra
- Ausflüge: Nordosten Madeiras, Westen Madeiras, Gärten Madeiras
- Stadtrundfahrt/-gang: Funchal (inkl. Audioguide)
- Besichtigungen: Madeira Wine Company inkl. Verkostung, Zuckerrohr-Destillerie Porto da Cruz
- Besuche: Markthalle Funchal, Stickerei-Manufaktur, Kirche „Nossa Senhora do Monte“, Forellenzuchtanlage, Cabo Girão, Kirche von Ribeira Brava
- Eintritte: Archäologischer Garten Quinta das Cruzes, Orchideenzucht Quinta Boa Vista

Zusätzlich inklusive

- Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- Folklore-Abschiedsabend mit Musik, Gesang und Tanz
- Örtliche Reise-/Wanderreiseleitung: 1.–3., 5.–7., 10. und 12.–14. Tag (keine sz-Reisebegleitung)

Wichtige Hinweise

Wichtige Hinweise:

Touristengebühr:
Seit dem 01.10.2024 wird auf Madeira eine Touristengebühr in Höhe von 2 € pro Person und Übernachtung erhoben. Der Betrag muss vor Ort im Hotel entrichtet werden.

Schutzgebühr für Wanderwege:
Von Januar 2025 an wird auf Madeira von Touristen, die älter als zwölf Jahre sind, eine Gebühr für mehr als 30 Routen zum Schutz der Wanderwege erhoben, die unter der Verwaltung des Instituts für Wälder und Naturschutz (ICNF) von Madeira stehen.
Die staatliche Gebühr ist nicht im Reisepreis inkludiert und ist vor Ort mit jedem Zugang mit jeweils 3 Euro/Person zu entrichten.

Änderungen des Reiseverlaufes:
Aufgrund des Wetters, lokaler Öffnungszeiten oder unvorhergesehener Ereignisse bleiben Änderungen im Programmablauf vorbehalten. Die Wanderungen verlaufen meist auf gut zugänglichen Pfaden und Wegen, die zum Teil recht schmal sein können. Trittsicherheit ist erforderlich und festes Trekkingschuhwerk mit griffiger Sohle, sowie Regen- und Sonnenschutz sind unbedingt zu empfehlen. Eine normale Kondition ist für diese Reise ausreichend.

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Reiseversicherung/Reiserücktrittskostenversicherung
- Mahlzeiten und Getränke soweit nicht aufgeführt
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- Trinkgelder
- lokale, obligatorische Gebühren

Termine & Preise

Buchungscode: PT-FU13
Mindestteilnehmerzahl: 10
Veranstalter: **SZ-Reisen & Service GmbH**

06.11.2025 - 20.11.2025

Flughafen Leipzig (LEJ) ohne Haustürtransfer

2.199,00 €	p.P. Doppelzimmer
2.297,00 €	p.P. Doppelzimmer mit Meerblick
2.839,00 €	p.P. Einzelzimmer
2.937,00 €	p.P. Einzelzimmer mit Meerblick

Zusatzoptionen

3,00 €	p.P. /Tag WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag
69,00 €	p.P. Wanderung Pico do Arieiro

Stand: 13/06/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.
Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt – freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/